

## Turnen verbindet – der TV Büch-Arsbeck und die Integration der Flüchtlinge im Jahr 2015

Im vergangenen Jahr 2015 wurde der erste Flüchtling in unserem Turnverein in der Männergruppe Mitglied. Er fühlt sich sehr wohl in diesem Kreis und wurde ganz herzlich in die seit vielen Jahren bestehende Gruppe aufgenommen und gehört inzwischen dazu.

Der Turnverein Büch-Arsbeck hatte alle Flüchtlinge aus Tüschbroich, Arsbeck und Petersholz zu einem Sportnachmittag in die Turnhalle Arsbeck eingeladen. Das Angebot fand reges Interesse bei Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Ob Seilspringen, Barrenturnen, Minitrampolin oder Klettern an den Seilen: die Teilnehmer hatten die Gelegenheit verschiedene Sportgeräte auszuprobieren und das Sportangebot des TV kennenzulernen. Der Nachmittag endete mit einem Basketballspiel der jungen Männer. Die Vereinsführung und die Übungsleiter waren beeindruckt von der Fairness, vom Können und der sportlichen Fitness aller Teilnehmer.

Sprachliche Barrieren waren bei den Kindern sofort abgebaut, die Neugier machte alles ganz einfach. Bei den Erwachsenen war ein Syrer dabei, der sehr gut Englisch sprach und somit als Sprachmittler diente.

Bei Erfrischungsgetränken in den Pausen kamen die Übungsleiter und die Flüchtlinge ins Gespräch. Hierbei wurde schnell deutlich, dass der Sport auch über sprachliche Hindernisse hinweg verbindet. Es wurde viel gelacht. Auf beiden Seiten wurden neue Erkenntnisse gewonnen.

Mit diesem „Open Day“ in der Turnhalle sollten den Teilnehmern die verschiedenen Möglichkeiten des Sportangebotes vorgestellt werden. Die Flüchtlinge wurden eingeladen, am Sport im TV Büch-Arsbeck in den bestehenden Übungsstunden in den Turnhallen Arsbeck und Wildenrath teilzunehmen. Allerdings benötigen wir dafür vorbereitende, zusätzliche Übungsstunden.

Noch wartet der Verein auf die Antwort des Antrages an die Stadt Wegberg, uns genügend Übungsstunden zum gegenseitigen Kennenlernen zur Verfügung zu stellen. Im Konzept, das wir auf Wunsch des Bürgermeisters vorgelegt haben, haben wir unseren Antrag begründet.

Wir hoffen, dass wir in Kürze die Flüchtlinge zu weiteren sportlichen Aktivitäten einladen können und damit einen entscheidenden Beitrag zur Integration leisten.

**Wir sind bereit!**



